

Preis pro Monat EUR 2,50 inkl. Liefergebühr

Auch als E-Paper: mitteilungsblatt-ISSUM.de/e-paper

Mitteilungsblatt ISSUM

+ aktuell + unabhängig
lokal + wöchentlich

54. Jahrgang

Mittwoch, den 24. September 2025

Woche 39

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Am 24. September ist der Welttag
des Gorillas



Der Welttag des Gorillas ist ein jährlicher Aktionstag, der auf die bedrohte Situation dieser Menschenaffen aufmerksam machen und zum Schutz der

Gorillas und ihres Lebensraumes beitragen soll. Die Initiative geht auf den Dian Fossey Gorilla Fund zurück, der damit an die Forschung und den

Einsatz der Primatologin Dian Fossey für den Schutz der Berggorillas erinnert. Der 24. September markiert den Gründungstag des Karisoke Re-

search Centers, das 1967 von Dian Fossey ins Leben gerufen wurde und der Erforschung der Berggorillas in den Wäldern Ruandas diente.

LOKALES

Halloween-Aktion des DLRG Issum-Sevelen e. V.

In diesem Jahr veranstalten wir in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Issum eine tolle Halloween-Aktion.

Was: Halloween-Basteln und Kürbischnitzen

Wann: 26. Oktober, 10 bis 13 Uhr

Wo: Jugendbegegnungsstätte Issum

Wer: Alle Mitglieder der DLRG Issum-Sevelen und Kinder und Jugendliche der Gemeinde Issum

Anmeldung: Per E-Mail an

Kontakt@jugendheim-issum.de oder telefonisch bei 02835/4109. Wir freuen uns auf euch.

Euer DLRG Jugendvorstand

Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Marbeck

DLRG Issum-Sevelen e. V.



Weihnachtsmarkt Marbeck

Auch in diesem Jahr besuchen wir mit unseren Mitgliedern wieder einen tollen Weihnachtsmarkt. Dieses Mal geht es nach Marbeck!

Wann: Samstag, 13. Dezember

Zeiten: - Abfahrt ca. 13 Uhr - Niekerker Str. 16, 47661 Issum-Sevelen - Abfahrt ca. 13:15 Uhr - Vogt-von-Belle-Platz 6, 47661 Issum

- Rückkehr ca. 21 Uhr - Abfahrt in Borken gegen 20 Uhr

Teilnehmerbeitrag: 15 Euro (Busfahrt und Eintritt inklusive). Infos zum Weihnachtsmarkt mit einer ganz besonderen Atmosphäre: <https://weihnachtsmarkt-schulze-beikel.de/>

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnehmer müssen mind. 16 Jah-

re alt sein, um alleine mitfahren zu können. Es wird keine Betreuung gestellt. Unter 16-jährige können nur in Begleitung eines Erziehungsbevollmächtigten an der Fahrt teilnehmen. Gerne können unsere Mitglieder auch Freunde oder Familienmitglieder, die nicht Mitglied sind, zur Fahrt mitbringen.

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt über unsere Homepage: <https://issum-sevelen.drlg.de/veranstaltungen/>. Anmeldeschluss: 31. Oktober (Achtung - es gibt eine begrenzte Teilnehmerzahl) Eine Zu- oder Absage ist verbindlich.

Wir freuen uns auf eine tolle Fahrt.

Euer DLRG-Team

„Für ein sicheres Gefühl“

Kostenloses Vortragsangebot von AWO und Polizei

Issum. In Zusammenarbeit mit dem AWO Familienbildungswerk Kreisverband Kleve e. V. bietet die Kreispolizeibehörde Kleve am 29. September einen Vortrag zum Thema: „Gewalt gegen Mädchen und Frauen - Für ein sicheres Gefühl“ an. Kriminalhauptkommissarin Stefanie Bodden-Bergau aus dem Bereich der Kriminalprävention wird dabei u. a.

über Möglichkeiten des Selbstschutzes und wirkungsvolles Verhalten in bedrohlichen Situationen berichten. Informationen und geeignete Handlungsstrategien sollen im rund anderthalbstündigen kostenlosen Vortrag vermittelt werden. Im Fokus des Vortrags stehen somit Selbstbehauptung und Sensibilisierung, nicht die Selbstverteidigung. Der Vortrag fin-

det statt am: **Montag, 29. September, 18 bis 19:30 Uhr**, Kita & Familienzentrum Os Hött, Issum (Kursnummer: K25-GF3) Die Anmeldung erfolgt über die Website des Familienbildungswerk der AWO Kreisverband Kleve (awo-kreiskleve.de/einrichtungen/familie/familienbildungswerk-fbw/anmelden/). Auch eine Anmeldung per E-Mail (awo-fbw@awo-kreiskleve.de) oder per Telefon (02821/7364727) ist möglich. Die Kursnummer (K25-GF3) ist bei allen drei Anmeldemöglichkeiten anzugeben. Ein weiterer Vortrag zum Thema „Gewalt gegen Mädchen und Frauen - Für ein sicheres Gefühl“ ist durch das AWO Familienbildungswerk Kreisverband Kleve e. V. und die Polizei für November geplant. (pp)

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

**Mitteilungsblatt
ISSUM**

Auch als E-Paper: mitteilungsblatt-issum.de/e-paper

+ aktuell + unabhängig

lokal + wöchentlich

Jede Woche in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Sheryl Alonso Martinez

FON 02241 260-182

E-MAIL s.alonso-martinez@rautenberg.media

Christliche Gemeinde Issum

Mühlenstraße 10 b

Jesus sage zu seinen Jüngern: „Was ich euch zurücklasse, ist Frieden: Ich gebe euch meinen Frieden - einen Frieden, wie ihn die Welt nicht geben kann. Lasst euch durch nichts „in eurem Glauben“ erschüttern, und lasst euch nicht entmutigen!“ Johannes 13, 27

(Neue Genfer Übersetzung)
Herzlich willkommen zu folgenden Begegnungen in der kommenden Woche:
Freitag, 26. September
 17 Uhr - Jungpfadfinder/Wölflinge
 19 Uhr - Pfadfinder
Nacht der offenen Gotteshäuser

Thema: „Shabbat Shalom - Wo beginnt Frieden?“
 18 Uhr - alte Synagoge
 18:45 Uhr - Neuapostolische Kirche
 19:30 Uhr - St. Nikolauskirche
 20:15 Uhr - Evangelische Kirche
 21 Uhr - Christliche Gemeinde Issum
Sonntag, 28. September

10:30 Uhr - Gottesdienst
 Auf der Internetseite **christliche-gemeinde-issum.de** gibt es weitere Informationen zur Gemeinde, es stehen auch Predigten vergangener Gottesdienste zum Nachhören bereit.

Evangelische Kirchengemeinde Hoerstgen

Gemeindehaus Sevelen, Rheurdter Straße 42

Sonntag, 28. September

10 Uhr - Gottesdienst zum Mirjamsonntag „Die Welt ist bunt - lasst uns Farbe bekennen!“, Kirche Sevelen, Rheurdter Straße 42
 10 Uhr - Kindergottesdienst, Kirche Sevelen, Rheurdter Straße 42

Evangelische öffentliche Bücherei Sevelen, Rheurdter Straße 42. Ge-

öffnet dienstags 16 bis 17:30 Uhr und nach Vereinbarung. Oder Sie bestellen sich eine individuelle „Büchertasche“. Ansprechpartner: Karin und Jörg Heil Tel. 02835 5662 oder bei anderen Mitarbeiterinnen der Bücherei.
 Mailkontakt: joerg.heil@ekir.de
Kirchengemeinde online:

www.kirche-hoerstgen.de
www.facebook.de/kirche.hoerstgen
„Unter deinen Schirmen“ 125. Geburstag des Posaunenchors Hoerstgen.
 Ein musikalisches Miteinander am 4. Oktober, 17 Uhr, evangelische Kirche Hoerstgen. Wir wandern, tänzeln und swingen fröhlich, nachdenk-

lich und dankbar durch die Jahrhunderte. Feiern Sie mit uns!

Sonntag, 5. Oktober, Erntedankfest

10 Uhr - Gottesdienst, Entpflichtung von Pfarrer Stefan Maser durch Superintendent Wolfram Syben, Kirche Hoerstgen, Dorfstraße 24. Anschließend Beisammensein beim Gemeindefrühstück im Gemeindesaal.

Evangelische Kirchengemeinde Issum

Wochenspruch: „Alle eure Sorgen werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ (1. Petrus 5,7)

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen:

Donnerstag, 25. September

10 Uhr - Bücherei geöffnet
 17 Uhr - Bücherei geöffnet

Freitag, 26. September

15 Uhr - Kirchendetektive, Gem.-Haus
 18 Uhr - Nacht der offenen Gotteshäuser, Beginn ehemalige Synagoge

Samstag, 27. September

9 Uhr - Probentag, Chorwerk Niederrhein, Gem.-Haus
 9:30 Uhr - Konfi-Treffen, Kirche

14:30 Uhr - Familiengottesdienst mit Taufen, getauft werden die Kinder Levi Brands und Nils van de Bruck

Sonntag, 28. September (15. Sonntag nach Trinitatis)

11:30 Uhr - ökumenischer Krabbelgottesdienst, Kirche, Team
 14 Uhr - regionaler Festgottesdienst zur Einführung von Pfarrer Holstein, Heilig-Geist-Kirche Geldern

Montag, 29. September

15 Uhr - Café Hoffnung, Gem.-Haus
 16:30 Uhr - Bücherei geöffnet

Dienstag, 30. September

16:30 Uhr - Kinder- und Jugendchor
 17 Uhr - Bücherei geöffnet
 19 Uhr - Yoga-Kurs, Kita

Mittwoch, 1. Oktober

19:30 Uhr - Kantorei, Gem.-Haus

Donnerstag, 2. Oktober

10 Uhr - Bücherei geöffnet
 17 Uhr - Bücherei geöffnet

19:30 Uhr - Männergruppe „Männersache“

Samstag, 4. Oktober

10 Uhr - Friedhofstreif, Friedhof Issum und alter Friedhof Sevelen

Sonntag, 5. Oktober (Erntedank)

9:30 Uhr - Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Kantorei, Verabschiedung Rolf Pester

10:30 Uhr - Bücherei geöffnet

Unsere Homepage:

www.evangelischekircheissum.de

Hier finden Sie weitere Informationen und Beiträge, u.a. auch Predigten zum Herunterladen bzw. Hören!
 Pfarrerin Yvonne Brück, Schulstr. 2

ist unter Tel. 446 765 / yvonne.brueck@ekir.de erreichbar.
 Gemeindebüro, Schulstr. 6, Tel. 445 414 / issum@ekir.de

Öffnungszeit: Montag von 16 bis 18 Uhr, Mittwoch von 9 bis 12 Uhr.
 Bitte melden Sie sich außerhalb

dieser Zeiten gerne schriftlich,

per E-Mail oder auf dem Anrufbeantworter - die Mitarbeiterin des Gemeindebüros wird möglichst zeitnah antworten.

Am Freitag, 26. September, beginnt um 18 Uhr die Nacht der offenen Gotteshäuser, dieses Jahr unter dem Thema „Shab-

bat Shalom“ Wo beginnt Frieden? Die nächsten Stationen sind 18:45 Uhr Neuapostolische Kirche, 19:30 Uhr St. Nikolauskirche, 20:15 Uhr Evangelische Kirche und 21 Uhr Christliche Gemeinde Issum. Zum Abschluss des Abends laden wir Sie zu einem gemeinsamen Imbiss ein.



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
 PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
 aufgrund des bevorstehenden Feiertags
 (Tag der Deutschen Einheit) ziehen
 wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 41)
Mittwoch, 01.10.2025 / 10 Uhr



Katholische Kirchengemeinde St. Anna Issum-Sevelen

Gottesdienste

Samstag, 27. September

18.30 Uhr - St. Nikolaus Kirche:
Eucharistiefeier

Sonntag, 28. September, 26.

Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr - St. Antonius Kirche: Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung

11 Uhr - St. Antonius Kirche:

Tauffeier

Getauft werden die Kinder Lanea Kaenders, Händelstraße und Luka Woiwod, Lortzingstraße.

11.30 Uhr - Ev. Kirche Issum:
ökum. Krabbelgottesdienst

Montag, 29. September

19 Uhr - Oermter Marienberg:
Eucharistiefeier - entfällt

Dienstag, 30. September

9 Uhr - St. Antonius Kirche: Eucharistiefeier, anschl. gemeinsames Rosenkranzgebet

Donnerstag, 2. Oktober

9 Uhr - St. Nikolaus Kirche: Eucharistiefeier, anschl. gemeinsames Rosenkranzgebet

Freitag, 3. Oktober, Herz-Jesu-Freitag - Tag der deutschen Einheit

15 Uhr - St. Antonius-Haus: Eucharistiefeier in der Kapelle

Samstag, 4. Oktober

16 Uhr - Auswärts: Eucharistiefeier im Park des St. Antonius Hauses, anlässlich 20 Jahre St. Anna

Sonntag, 5. Oktober, 27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedankfest

10 Uhr - St. Nikolaus Kirche:

Eucharistiefeier

11 Uhr - St. Nikolaus Kirche:

Tauffeier

Getauft wird das Kind Lio Kilian Epping, Schulstraße.

18 Uhr - St. Nikolaus Kirche:

Rosenkranzandacht

Aus dem Leben der Gemeinde

Seelsorgeteam Sankt Anna:

Dechant Stefan Keller, Neustraße 22, Tel. 02835 445761 oder 0173 9217868

Diakon Helmut van den Berg, Bahnstraße 4, Tel. 02835 1774

Diakon Martin Deckers, Unterstraße 4, Tel. 02835 6848

Diakon Alfred Weggen, Vogt-von-Belle-Platz 3, Tel. 02835 1336

Pastoralreferent Raphael Runde, Neustraße 22, Tel. 0174 637 03 88

Rosenkranzandacht/

Rosenkranzgebet

Zu den Rosenkranzandachten la-

den wir im Monat Oktober in Issum sonntags und dienstags jeweils um 18 Uhr und zum Rosenkranzgebet donnerstags nach der 9 Uhr Messe in die St. Nikolaus Kirche ein.

In Sevelen wird der Rosenkranz jeden Dienstag nach der 9 Uhr Messe gebetet.

Seniorentreff in Sevelen

Der Seniorentreff trifft sich jeden Donnerstag um 14:30 Uhr im Pfarrheim in Sevelen. Das nächste Treffen ist am 2. Oktober. Herzlich willkommen!

Bezirkshelferinnentreffen

Die Bezirkshelferinnen der kfd Issum treffen sich am Donnerstag, 2. Oktober, um 15 Uhr im FORUM Mutter Josepha in Issum.

Friedhofstreff

Die Ökumenischen Trauergruppen der kath. Kirchengemeinde St. Anna und der Ev. Kirchengemeinde Issum laden für ein gutes Wort und eine Tasse Kaffee einmal im Monat von 10 bis 12 Uhr zum Friedhofstreff in Issum oder Sevelen ein.

Der nächste Friedhofstreff ist am Samstag, 4. Oktober, auf dem Neuen Friedhof in Sevelen und auf dem Issumer Friedhof.

Kirchenvorstands- und Pfarreiratswahlen in St. Anna Issum und Sevelen

„Du bist entscheidend“: Für die Pfarreiratswahlen und die Kirchenvorstandswahlen 2025 ist das nicht nur Schlagwort, sondern Programm. Machen sie von ihrem Wahlrecht Gebrauch; sie entscheiden über die Gremien und diese entscheiden dann später über das Leben in und die Zukunft unserer Kirchengemeinde.

Die Wahlunterlagen erhalten Sie per Post. Sie können bis zum 7. November um 18 Uhr online wählen, einen Antrag auf Briefwahl stellen oder persönlich an der Urne am 8. und 9. November wählen gehen.

Die Zeiten für die Urnenwahl sind:
- in Issum am Samstag, 8. November von 17:30 bis 20:30 Uhr in der St. Nikolaus Kirche

- in Sevelen am Sonntag, 9. November, von 9 Uhr bis 12 Uhr in der St. Antonius Kirche

Kirchenvorstandswahl

Der Kirchenvorstand verwaltet das Vermögen der Kirchengemeinde und trifft Entscheidungen

über finanzielle Angelegenheiten, Bauprojekte und die Organisation der Gemeinde.

Für den Kirchenvorstand sind 10 Mitglieder von 11 Kandidaten für die nächsten 4 Jahre zu wählen.

Wahlberechtigt ist jedes Mitglied der Kirchengemeinde, das zum Zeitpunkt der Wahl 16 Jahre alt, seit 6 Monaten in der Gemeinde wohnt und nicht aus der Kirche ausgetreten ist.

Die Kandidaten sind: Patricia Balmans, Monika Böhm, Johannes Diepers, Berthold Grüntgens, Jürgen Happe, Franz Lamers, Andreas Pae-Bens, Hans-Josef Paulus, Norbert Smeets, Arnold Teuwsen, Thomas Voß

Pfarreiratswahl

Der Pfarreirat ist zusammen mit dem Seelsorgeteam und den Gläubigen dafür zuständig, Kirche vor Ort zu entwickeln und zu gestalten. Dabei kommt dem Pfarreirat die Aufgabe zu, grundsätzliche Entscheidungen für die Seelsorge und die Schwerpunkte des Wirkens zu erörtern, zu beraten und zu entscheiden.

Für den Pfarreirat sind 6 Mitglieder von 6 Kandidaten für die nächsten 4 Jahre zu wählen.

Wahlberechtigt ist jedes Mitglied der Kirchengemeinde, das zum Zeitpunkt der Wahl 14 Jahre alt und nicht aus der Kirche ausgetreten ist. Die Kandidaten sind: Luise Gores, Helga Hülsmann, Michael Tigler, Yvonne Völkel, Brigitte Voß, Christiane Weggen

Offene Kirchen

Die Vorräume unserer Kirchen sind zum persönlichen Gebet an der Pieta in Sevelen oder der „Immerwährenden Hilfe“ in Issum an folgenden Tagen von 9 bis 17 Uhr geöffnet:

- in Sevelen: dienstags, mittwochs

und sonntags

- in Issum: donnerstags, freitags und sonntags

Kath. öffentliche Bücherei

St. Antonius Sevelen

Neben neuen Bilderbüchern finden Sie bei uns Romane, Krimis, Kinderbücher, Kindersachbücher, Tiptoi-Bücher, Jugendbücher sowie Hörbücher, Hörspiele und DVDs. Die Bücherei hat an folgenden Tagen geöffnet:

sonntags 10:30 bis 12 Uhr, montags 17 Uhr - 18:30 Uhr und donnerstags 16 Uhr - 17:30 Uhr

An Feiertagen ist die Bücherei geschlossen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ki-IsS Second-Hand-Shop in Issum, Kapellener Straße 2

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 12:30 Uhr, Mittwoch 15 bis 17:30 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat 10 bis 12:30 Uhr

SCHUUB Second-Hand-Shop Haushaltswaren, in Issum, Mittelstraße 5

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 12:30 Uhr, Dienstag bis Freitag 15 bis 17:30 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat 10 bis 12:30 Uhr

Ki-IsS Second-Hand-Shop in Sevelen, Nieukerker Straße 16

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 10 bis 12:30 Uhr, Dienstag bis Freitag zusätzlich von 15 bis 17:30 Uhr
Sie möchten Ware abgeben? Immer zu den Öffnungszeiten in einem der Läden von Ki-IsS und in SCHUUB.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

E-Mail: stanna-issum@bistum-muenster.de, Tel. 95606

in Sevelen - Marienstraße 21a:

Montag und Mittwoch: 9 bis 12 Uhr

in Issum - Neustraße 22: Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9 bis 12 Uhr, Donnerstag 15 bis 17:30 Uhr



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Mittwoch, 24. September**Gelderland-Apotheke-Cuypers**

Clemensstraße 4, 47608 Geldern, 02831/9760255

Donnerstag, 25. September**Dorf-Apotheke Kapellen**

Lange Straße 3, 47608 Geldern, 02831/1340288

Freitag, 26. September**Galenus Apotheke**

Markt 36, 47608 Geldern, 02831/5376

Samstag, 27. September**Hubertus-Apotheke**

Kirchplatz 2, 47661 Issum, 02835/5250

Sonntag, 28. September**Apotheke zur Herrlichkeit**

Vogt-von-Belle-Platz 6, 47661 Issum, 02835/4488050

Montag, 29. September**Glückauf-Apotheke OHG**

Moerser Straße 271, 47475 Kamp-Lintfort, 02842/2218

Dienstag, 30. September**Mühlen-Apotheke**

Rathausstraße 19, 47509 Rheurdt, 02845/6686

Mittwoch, 1. Oktober**Martinus-Apotheke**

Veerde Dorfstraße 22a, 47608 Geldern, 02831/5081

Donnerstag, 2. Oktober**Cuypers Apotheke am Kapuziner Tor**

Ostwall 16, 47608 Geldern, 02831/9283050

Freitag, 3. Oktober**Barbara-Apotheke**

Annastraße 1, 47608 Geldern, 02831/87277

Samstag, 4. Oktober**Genius-Apotheke**

Lintforter Straße 78, 47445 Moers, 02841/97367

Sonntag, 5. Oktober**Hirsch-Apotheke**

Auguststraße 45, 47475 Kamp-Lintfort, 02842/10433

Notdienste jeweils 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen

116 016

- Telefon-Nummer für Männer

0800 12 39 900

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Wasserwerk / Gasversorgung

02835 / 4489994

Störungsstelle RWE

0800 4112244

Gefahrenabwehr

Sofortige Unterbringung, Katastrophenhilfe, Munitionsfunde, Gewässerschäden durch Öl, Giftunfälle, u. a. während der Dienstzeiten

02835 - 10 16

Bereitschaftsdienst für Aufgaben der Gefahrenabwehr außerhalb

der Dienstzeiten

0173 2668400

Bitte rufen Sie nur in dringenden Fällen der Gefahrenabwehr an, wenn die Dringlichkeit nicht bis zu den Dienststunden der Verwaltung aufgeschoben werden kann.

Umwelttelefon

02835 - 10 16

**Straßenbeleuchtung/
Störungsmeldung**

02835 - 10 52



Weltherztag am 29. September

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die **110** wählen und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	



**Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, 01. Oktober 2025**

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT ISSUM

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

Erscheinung wöchentlich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Daniel Jansen
SPD Michael Petermann
FDP Thomas Pieper
Bündnis 90 / Die Grünen Frank Schulmeyer

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Issum. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalten, Rechteklärung und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei vereinbarten Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sheryl Alonso Martinez
Fon 02241 260-182
s.alonso-martinez@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
mitteilungsblatt-issum.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

REGIONALES

Vorsicht Schockanruf

So schützen Sie sich vor Betrug



„Ihre Tochter sitzt in Untersuchungshaft, nur durch eine sofortige Kaution kommt sie frei!“ oder

„Aus Sicherheitsgründen wurde Ihr Konto vorübergehend gesperrt. Bitte aktualisieren Sie Ihre Zugangsdaten!“: Mit solchen dramatischen Lügengeschichten versuchen Kriminelle, Menschen am Telefon zu überrumpeln und unter Druck zu setzen. Dabei geben sie sich häufig als Mitarbeitende von Polizei, Kreditinstituten oder Staatsanwaltschaft aus. Besonders hinterlistig: Mithilfe Künstlicher Intelligenz lassen sich Stimmen von Angehörigen täu-

schend echt imitieren. Ziel ist es immer, an Geld oder vertrauliche Informationen zu gelangen.

Tipps für mehr Sicherheit

Bewahren Sie eine gesunde Skepsis, vor allem bei überraschenden oder beunruhigenden Anrufern. Händigen Sie nie Geld oder Wertsachen an fremde Personen aus. Geben Sie keine Passwörter, PINs, TANs oder Kontonummern weiter. Seriöse Behörden oder Institute fordern telefonisch weder Zahlungen noch vertrauliche Daten an. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Kriminelle arbeiten gezielt

mit Angst und emotionalem Stress. Bleiben Sie ruhig und besonnen. Vertrauen Sie Ihrem Bauchgefühl und legen Sie auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig vorkommt. Das ist nicht unhöflich, sondern klug. Rufen Sie die angeblich betroffene Person direkt unter der Ihnen bekannten Nummer an.

Vereinbaren Sie ein Familien-Kennwort oder eine Sicherheitsfrage, die nur Eingeweihte beantworten können, etwa: „Wie hieß unser erstes Haustier?“.

Informieren Sie bei Verdacht die Polizei und erstatten Sie Anzeige. Wenn Sie Bankdaten weitergegeben haben, sperren Sie sofort Konto und Karten. Entweder bei Ihrem Kreditinstitut oder rund um die Uhr beim Sperr-Notruf 116 116.

Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 40504050.

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen



AUTO & ZWEIRAD

We kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-361600 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Porsche 911 von privat für privat gesucht –
bitte alles anbieten! Tel. 0178 / 1513151



Familien RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ab **6,99** €

RAUTENBERG MEDIA



Beruflicher Neustart ab 40

Weiterbildung und Quereinstieg klug nutzen



Ein Berufswechsel oder eine Weiterbildung mit über 40 ist heute keine Seltenheit mehr - im Gegen teil: Angesichts des demografischen Wandels, digitaler Umbrüche und wachsender Fachkräfteengpässe wird lebenslanges Lernen zur Regel. Für Menschen, die sich beruflich verändern wollen oder müssen, bietet das deutsche Weiterbildungssystem zahlreiche Instrumente. Besonders im mittleren Lebensalter stehen heute deutlich mehr Unterstützungsangebote bereit als noch vor wenigen Jahren.

Vielfältige Förderinstrumente für den Neustart

Zentraler Ansprechpartner ist in fast allen Fällen die örtliche Agentur für Arbeit. Sie stellt unter anderem den sogenannten Bildungsgutschein aus. Dieser ermöglicht die vollständige Finanzierung zertifizierter Weiterbildungen - einschließlich Kursgebühren, Prüfungen, Lernmittel sowie gegebenenfalls Fahrt- und Betreuungskosten. Für viele ist dies der erste Schritt in Richtung Umschulung, beruflicher Neuausrichtung oder Qualifizierung für eine neue Branche. Eine vorherige Beratung durch die Arbeitsagentur ist verpflichtend, ersetzt aber gleichzeitig die Notwendigkeit, sich in ein komplexes Förderdickicht allein einzuarbeiten. Ein weiteres wichtiges Instrument ist das Qualifizierungschancengesetz. Es richtet sich an Menschen, die bereits berufstätig sind und sich innerhalb ihres Unternehmens weiterentwickeln möchten - oder sich fit für einen drohenden

Wandel im Arbeitsumfeld machen wollen. Je nach Betriebsgröße übernimmt der Staat bis zu 100 Prozent der Weiterbildungskosten und gewährt Zuschüsse zum Arbeitsentgelt während der Maßnahme. Diese Regelung ist besonders relevant für kleinere Unternehmen, deren Mitarbeiter sich häufig nicht aus eigener Kraft weiterqualifizieren können. Wer in einem besonders stark vom Wandel betroffenen Berufsfeld arbeitet oder von Jobverlust bedroht ist, kann unter bestimmten Voraussetzungen auch das Qualifizierungsgeld in Anspruch nehmen. Dabei handelt es sich um eine Art Lohnersatzleistung, die es Beschäftigten ermöglicht, sich während der Arbeitszeit weiterzubilden, ohne auf das Gehalt verzichten zu müssen. Arbeitgeber verpflichten sich im Gegenzug zur Sicherung der Beschäftigung nach Abschluss der Maßnahme.

Auch ohne Berufsabschluss zum Ziel

Ein bedeutendes Förderinstrument für Erwachsene ohne formalen Berufsabschluss ist das Programm „Zukunftsstarter“. Es richtet sich an Menschen über 25 Jahre, die bisher keinen Berufsabschluss erworben haben oder in einem nicht anerkannten Beruf tätig sind. Übernommen werden nicht nur die Lehrgangskosten, sondern auch Nebenkosten wie Fahrt und Unterkunft. Zusätzlich sind Prämienzahlungen bei bestandener Zwischen- und Abschlussprüfung vorgesehen. Ziel ist es, mehr Menschen zu einem

anerkannten Berufsabschluss zu führen - und so ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt dauerhaft zu verbessern. Auch wer einen Schritt in Richtung beruflicher Aufstieg plant, etwa durch eine Meisterfortbildung oder eine Weiterbildung zur Fachwirtin, kann Unterstützung beantragen. Das sogenannte Aufstiegs-BAföG fördert berufliche Weiterbildungen inzwischen deutlich großzügiger als früher: Bis zu 18.000 Euro an förderfähigen Lehrgangs- und Prüfungskosten werden übernommen, zudem gibt es einen Teilerlass bei erfolgreichem Abschluss. Auch Teilzeitmaßnahmen werden gefördert - ein entscheidender Punkt für viele Berufstätige ab 40.

Landesförderung und persönliche Beratung als Schlüssel

Ergänzend zu den bundesweiten Programmen gibt es in vielen Bundesländern spezielle Landesförderungen. In Nordrhein-Westfalen ist dies beispielsweise der Bildungsscheck NRW. Er richtet sich an

Beschäftigte, Selbstständige oder Berufsrückkehrende mit einem zu versteuernden Jahreseinkommen unterhalb bestimmter Grenzen. Die Förderung beträgt bis zu 50 Prozent der Kurskosten, maximal jedoch 500 Euro pro Maßnahme. Der Bildungsscheck kann jährlich neu beantragt werden und ergänzt andere Programme sinnvoll.

Wichtig bleibt: Jeder berufliche Neustart beginnt mit einer individuellen Beratung. Die Arbeitsagenturen, aber auch Volkshochschulen, Industrie- und Handelskammern oder andere Bildungsträger bieten entsprechende Sprechstunden an. Dort erhalten Interessierte nicht nur Orientierung, sondern auch konkrete Hinweise, welche Förderwege im persönlichen Fall realistisch und sinnvoll sind. Mit dem richtigen Plan und etwas Mut wird aus einem beruflichen Bruch schnell eine neue Chance - gestützt von einem System, das gerade Menschen über 40 zunehmend gezielt fördert.

WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Mitteilungsblatt Issum als

Reporter (m/w/d)

zum nächstmöglichen Termin
auf Honorarbasis als freien Mitarbeiter

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Mitteilungsblatt Issum (m/w/d)

Pedelecfahrer schlägt nach Verkehrsunfall auf Motorhaube und flüchtet

Zeugen gesucht

Issum Eine Verkehrsunfallflucht der besonderen Art ereignete sich am Freitag, 12. September, bei Dunkelheit in den Morgenstunden an der Einmündung Weseler Straße/Nierswalder Straße. Eine 22-jährige Frau aus Issum fuhr gegen 6:40 Uhr mit ihrem Skoda auf der Niederwalder Straße und wollte nach links in die Weseler Straße abbiegen. Wegen des Verkehrsaufkom-

mens musste sie einige Minuten im Einmündungsbereich warten. In dieser Zeit näherte sich ihr nach ihren Angaben von links kommend auf dem Radweg der Weseler Straße ein Pedelecfahrer in dunkler Kleidung, der ohne Licht fuhr. Der Unbekannte sei mit dem Pedelec gegen die hintere linke Seite des Skoda gefahren. Nach dem Zusammenstoß habe er mit der Hand auf

die Motorhaube des PKW geschlagen, seiner Empörung verbal Ausdruck gegeben und habe seine Fahrt auf dem Radweg der Weseler Straße in Fahrtrichtung Issum fortgesetzt.

Die 22-Jährige kann den Flüchtigen wie folgt beschreiben:

- männlich
- 60 bis 70 Jahre alt
- graue, kurze Haare

- grauer Bart
- dunkel gekleidet
Das Verkehrskommissariat Geldern hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht den flüchtigen Radfahrer. Wer erkennt den Mann anhand der Beschreibung? Sachdienliche Hinweise zum Sachverhalt werden unter der Telefonnummer 02831 1250 entgegengenommen. (se)

Karrierechancen aktiv nutzen



Der Berufserfolg ist kein Zufall, sondern das Ergebnis bewusster Entscheidungen und aktiven Handelns. Mit einem klaren Plan, Engagement und ständigem Lernen eröffnen sich zahlreiche Gelegenheiten für den nächsten Karriereschritt.

Ziele setzen und sich sichtbar machen

Setzen Sie sich klare, realistische Karriereziele sowohl kurz-

fristig als auch langfristig. Anpassungsfähigkeit ist dabei ebenso wichtig wie eine durchdachte Planung.

Um wahrgenommen zu werden, lohnt sich aktive Selbstpräsentation: Bringen Sie sich bei Meetings ein, engagieren Sie sich in Projekten, und suchen Sie das Gespräch mit Vorgesetzten. Das stärkt nicht nur Ihre Position, sondern zeigt, dass Sie Verantwortung übernehmen möchten.

Weiterbildung: Das Fundament für Ihre Entwicklung

Lebenslanges Lernen ist ein zentraler Erfolgsfaktor. Fort- und Weiterbildungen - intern oder extern - halten nicht nur fachlich auf dem neuesten Stand, sondern zeigen auch Willen zur Entwicklung. Dies gilt besonders in Zeiten schnellen Wandels und Themen wie Digitalisierung oder neue Arbeitsformen eröffnen zusätzliche Perspektiven.

Soft Skills und Selbstmarketing

Fachkompetenz allein reicht nicht mehr: Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit, Flexibilität und Empathie sind im modernen Berufsleben unverzichtbar. Selbstmarketing bedeutet nicht, sich aufzuspielen, sondern die eigenen Erfolge sichtbar zu machen und die Stärken klar zu benennen.

Den Mut zum Quereinstieg nutzen

Ein Wechsel in einen neuen Bereich kann lohnend sein. Viele Unternehmen heißen Quereinsteiger willkommen und bieten gezielte Einarbeitung an. In Zeiten des Fachkräftemangels ergeben sich hier zusätzliche Chancen. Wer bereit ist, kontinuierlich zu lernen, sich einzubringen und Gelegenheiten zu nutzen, gestaltet seine berufliche Zukunft aktiv und nachhaltig.